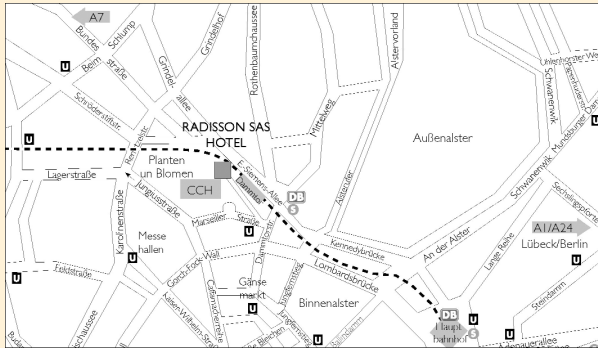


## Tagungsort und Unterkunftsmöglichkeit

**Hotel Radisson SAS**  
Marseiller Straße 2, 20355 Hamburg  
Tel. +49/40/3502-3500, Fax: -3510  
E-Mail: [reservations@radissonsas.com](mailto:reservations@radissonsas.com)

Für die ak dmaw Tagung gelten Sonderkonditionen (Einzelzimmer 89 € inkl. Frühstück). Die Teilnehmer werden um frühzeitige selbstständige Hotelreservierung mit Stichwort „ak dmaw“ gebeten.

## Lageplan und Anreise



Das Tagungshotel liegt unmittelbar hinter dem Bahnhof Dammtor und ist somit perfekt mit der Bahn (ICE) zu erreichen. Es stehen weiterhin ausreichend Parkplätze in der Tiefgarage des Hotels zur Verfügung.

Anreiseinformationen können Sie auch über [www.radissonsas.com](http://www.radissonsas.com) einsehen.

## Tagungsgebühr

- Behörden, Entsorger, Betreiber, Hochschulen 330,00 €
- Ingenieurbüros, gewerbliche Unternehmen 440,00 €

Alle Preise zzgl. MwSt.

In der Tagungsgebühr sind ein Tagungsband, Mittagessen, die Getränke während der Pausen sowie der Eintritt für das Abendprogramm enthalten.

Sie erhalten eine Rechnung und eine Anmeldebestätigung.

Bei schriftlicher Stornierung bis zum 10. Januar 2005 werden 40 % des Teilnehmerbeitrags als Bearbeitungsgebühr fällig. Bei späterer Abmeldung müssen wir leider die volle Tagungsgebühr berechnen.

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich durch Rücksendung des ausgefüllten Formulars postalisch oder per Fax bei nebenstehend genannter Adresse an.

## Haftung

Der Veranstalter haftet nicht für Personen- oder Sachschäden sowie bei Verlust oder Diebstahl von Gegenständen. Programmänderungen sind dem Veranstalter vorbehalten.

## Der ak dmaw in Kürze

Der ak dmaw ist ein Interessenverbund im Bereich des Daten-, Informations- und Kommunikationsmanagements in Umwelt- und Abfallwirtschaft. Die Zielgruppen unserer Arbeit sind alle Unternehmen und Akteure der Umwelt- und Abfallwirtschaft wie beispielsweise das produzierende Gewerbe und die Industrie, öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger, Umweltämter und Überwachungsbehörden, Entsorger und Abfallbeförderer sowie Betreiber von Recycling- und Entsorgungsanlagen jeder Art.

Folgende Arbeitsziele werden verfolgt:

- Erstellung und Pflege von Schnittstellen- und Formatstandards sowie von Leitfäden für die Konzeption, Planung und Ausschreibung von betriebsorganisatorisch adaptierten EDV-Systemen für das Daten-, Informations- und Kommunikationsmanagement in Umwelt- und Abfallwirtschaft
- Organisation von Fachtagungen sowie Kommunikationsplattformen für den Informations- und Erfahrungsaustausch
- Beratung von themenorientierten Fachausschüssen und Fachverbänden bei der Konzeption sowie Umsetzung von spezifischem Regelwerk
- Dienstleistungen aller Art, die das Informations- und Kommunikationsmanagement in Umwelt- und Abfallwirtschaft zu verbessern helfen

*Insbesondere stellt der ak dmaw für seine Mitglieder ein Kooperations- und Informationsnetzwerk dar, welches hilft, die Kunden und Partner jedes Einzelunternehmens durchgängig und bei maximaler Ausschöpfung der gemeinsamen Erfahrungen zu bedienen. Profitieren Sie von unserer Arbeit! Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.*

## Die Mitglieder des ak dmaw

- ARGUS Informationssysteme GmbH
- ATHOS Unternehmensberatung GmbH
- AWM - Abfallwirtschaftsbetrieb München
- BCE - Björnßen beratende Ingenieure GmbH
- BMI Birr Marketing Et Ingenieurberatung GmbH
- BSR - Berliner Stadtreinigungsbetriebe
- G.U.B. Gesellschaft für Unternehmensbetreuung mbH
- IT IS AG
- ITU system Umweltdatenmanagement GmbH
- mse GmbH
- msu solutions GmbH
- NFT Umweltdatensysteme GmbH
- SOPTIM AG
- TRIAS Informatik GmbH

## Organisation, Adresse zur Anmeldung

Arbeitskreis Datenmanagement in Umwelt- und Abfallwirtschaft  
vertreten durch

BMI Birr Marketing Et Ingenieurberatung GmbH  
Kaubendenstr. 16, 52078 Aachen, Deutschland  
Telefon: 0241/9387051, Telefax: 0241/9387015  
E-mail: [a.birr@ak-dmaw.de](mailto:a.birr@ak-dmaw.de) - Internet: [www.ak-dmaw.de](http://www.ak-dmaw.de)

Ihre Ansprechpartner: Achim Birr

## 9. Fachtagung



# Informations- und Kommunikationsmanagement in Umwelt- und Abfallwirtschaft

Auf Kurs mit der „MS ak dmaw“:  
Von Frachten, Kosten und Europa  
... heute und nach 2005"

26. und 27. Januar 2005

Hamburg

Leitung: Achim Birr,  
ak dmaw

Mittwoch, 26. Januar 2005

**Block 1: Was kommt nach 2005?...**

- 10.00 Begrüßung**  
Ist der 01.06.2005 wirklich ein Wendepunkt in der Abfallwirtschaft?  
*Dr. Rüdiger Siechau, Stadtreinigung Hamburg + VKS im VKU*
- 10.30 Bilanzierung abfallwirtschaftlicher Anlagen: Vom Stiefkind zum Kernthema der Abfallwirtschaft**  
*Dr. Bertram Zwisele, Argus Informationssysteme GmbH*
- 11.00 Datenmanagement biologischer Abfallbehandlungsanlagen – wieviel High-Tech braucht der Komposthaufen?**  
*Holm Friedrich, Dr. Joachim Dach, Björnßen Beratende Ingenieure*

**Block 2: Kostenrechnung in der Abfallwirtschaft**

- 11.30 Zielsetzung der Kostenrechnung in der Abfallwirtschaft**  
*Gerhard Baumeister, tegos b.i. GmbH*
- 12.00-13.30 Mittagessen**
- 13.30 Kostenrechnung: Anforderungen und Umsetzung bei der Abfallerzeugung und der gewerblichen Entsorgung**  
*Stephan Pawlytsch, TechniData AG*
- 14.00 Kostenrechnung, Praxis in der kommunalen Abfallwirtschaft**  
*Holger Jönsson, Stadtreinigung Hamburg*
- 14.30 Integriertes Rechnungswesenkonzept der Lobbe Gruppe Deutschland**  
*Roland Vogel, Lobbe Deutschland GmbH & Co KG*
- 15.00 Telematik und Kostenrechnung**  
*Rudi Kramer, GMA*
- 15.30-16.00 Kaffeepause**

**Block 3: Logistik**

- 16.00 Datenaustausch zwischen Einsatzfahrzeugen und Offices – Technische Betrachtung; welche Möglichkeiten der Anbieterwahl ergeben sich?**  
*Hartmut Möllmann, IFEU gGmbH*
- 16.30 Mobiles Auftragsmanagement als integrierte Lösung in Speditions- und Entsorgungsbetrieben**  
*Dr. Norbert Klaff, SOPTIM AG, Josef Bielefeld, TIS GmbH*
- 17.00 Modernes Flottenmanagement**  
*Gisbert Meistermann, DaimlerChrysler Services Fleetboard GmbH*

**Abendprogramm**

- 18.30 Besuch des Hamburg Dungeon (Abfahrt 18:15 Uhr)**
- 20.15 Gemeinsames Abendessen im Gröninger Braukeller**

Donnerstag, 27. Januar 2005

**Block 4: Neues in und aus der EU**

- 9.00 Die Grenzen der „Kommunikation“: Sprache als Medium**  
*Dr. Jan Schneider, Institut für Sprach- und Kommunikationswissenschaft der RWTH Aachen*
- 9.30 „Bericht aus Brüssel“: Neues aus der EU**  
*Olaf Wender, BSR – Berliner Stadtreinigungsbetriebe*
- 10.00 Formalisierte Überwachung mittels Nachweisen und Registern**  
*Günter Stöhr, BMU – Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit*
- 10.30 – 11.00 Kaffeepause**
- 11.00 OSCI: Voraussetzung sicherer elektronischer Kommunikation mit der öffentlichen Verwaltung**  
*Dr. Holger Kaufmann, bremen online services*
- 11.30 Die EUDIN Schnittstelle: Entwurf des Europäischen Datenmodells für das elektronische Datenmanagement in der Abfallwirtschaft (EDM)**  
*Franz Mochty, Lebensministerium (Österreich)*
- 12.00 Praxisberichte aus der Welt des Dokumentenaustauschs**  
*Jörg Lorenz, IT IS AG*
- 12.30 Überholt uns der Osten? Digitale Überwachung der Abfallentsorgung in Bulgarien**  
*Ute Müller, ITU GmbH*
- 13.00-14.30 Mittagessen, Diskussionen bis in die Nacht...**

Anmeldung

zur

9. Fachtagung

**Informations- und Kommunikationsmanagement  
in Umwelt- und Abfallwirtschaft**

26. und 27. Januar 2005  
in Hamburg

für

Firma / Behörde / Institut

Name, Vorname, Titel

Abteilung, Stellung

Straße und Hausnummer / Postfach

PLZ, Ort, Land

Telefon

Telefax

E-Mail

Hiermit akzeptiere ich die Teilnahmebedingungen des  
Informationsschreibens zur Fachtagung.

Datum, Unterschrift, Firmenstempel

